

LD

F. M. DOSTOJEWSKIJ GESAMTAUSGABE

Das dichterische Werk in sechzehn Bänden

Herausgegeben von Erich Böhme

unter Mitwirkung namhafter Übersetzer, wie Werner Bergengruen, Gregor Jarcho
und Reinhold von Walter

Unsere Ausgabe hat bei der Presse ungewöhnlichen Anklang gefunden.
Wir bringen nachstehend einen Auszug aus den ersten Besprechungen:

VOSSISCHE ZEITUNG, BERLIN:

... Die Übersetzungen verdienen alle Anerkennung.. Ausserlich hat die Ausgabe den Vorzug, dass die Bände im Format etwas grösser sind als die der alten Ausgabe. Auf alle Fälle sei die neue Ausgabe herzlich begrüsst und der Wunsch ausgesprochen, sie möge neben der alten gedeihen können. Ein erfreuliches Ereignis ist sie unter allen Umständen.

DEUTSCHE ZEITUNG „BOHEMIA“, PRAG:

... Der Herausgeber hat der verdienstlichen Ehrgeiz, ungekürzte getreue Wiedergaben der zuverlässigsten russischen Texte zu geben. Die Ausstattung ist ausserordentlich geschmackvoll... Besonders wohltuend empfindet man den grossen Druck und das schöne holzfreie Papier.

CHEMNITZER TAGEBLATT:

Monumentale Tolstoj- und Dostojewskij-Ausgaben erscheinen soeben in dem um die Eindeutschung russischer Werke hochverdienten Verlage... Die Käufer der vorliegenden ersten Bände werden die Vollendung der herrlichen Ausgaben kaum erwarten können...

KÖNIGSBERGER ALLGEMEINE ZEITUNG:

Mit dieser Veröffentlichung liegt eine schätzenswerte Neuerscheinung vor. Die Übersetzung macht einen ausgezeichneten Eindruck. Druck und Papier sind vorzüglich.

VOLKSZEITUNG FÜR DAS VOGTLAND:

Druck und Ausstattung der Werke sind der hohen künstlerischen und kulturellen Bedeutung Tolstoj's und Dostojewskij's entsprechend.

SÄCHSISCHES VOLKSBLATT, ZWICKAU:

... Die Werke sind eine wertvolle Bereicherung für den deutschen Büchertisch... Die Anschaffung dieser wertvollen Bücher kann jedem Bücher- und Lesefreund angelegentlich empfohlen werden.

LUZERNER NEUSTE NACHRICHTEN:

... Die ersten Bände empfehlen sich durch geschmackvolle Ausstattung, vortreffliche Verdeutschung und peinlich genaue Revision der Texte, so dass man der Durchführung dieses wichtigen Unternehmens gutes Gedeihen wünschen darf.

J. LADYSCHNIKOW VERLAG / BERLIN W 50